

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Klaus Böllert vom Erzbistum Hamburg

Samstag, 24. Juni 2023

---

Ein Gang über das ehemalige Konzentrationslager Neuengamme, eine Kranzniederlegung am Gefängnis Holstenglacis, wo sie hingerichtet wurden, Gedenkkonzert und zwei Escape-Rooms: Den ganzen Tag geht es im Erzbistum Hamburg heute um die vier Lübecker Märtyrer. Drei katholische Priester und ein evangelischer Pastor, die in ihren Predigten die Ermordung sogenannten unwerten Lebens durch die Nazis verteilt hatten. Alle vier wurden in Lübeck festgenommen und in Hamburg hingerichtet. Den Gedenktag hat Claus Everdiking vorbereitet und unter das Stichwort „Mut“ gestellt.

*„Sie haben sich für die Unantastbarkeit des menschlichen Lebens eingesetzt, was zu ihrer Inhaftierung und Verurteilung geführt hat. Sie waren mutig.“*

Und bedauerten ihren Widerstand auch nicht, als sie von der Todesstrafe wussten. Wirklich berührende Abschiedsbriefe voller Vertrauen auf Gott und das ewige Leben kann man lesen, auf [luebecker-maertyrer.de](http://luebecker-maertyrer.de). Und heute? 80 Jahre später? Uns droht keine Todesstrafe, aber mutig sollen auch wir sein.

*„Das fängt bei mir alltäglich an, wenn ich in der S-Bahn fahre und rassistische Äußerungen höre. Dann braucht es Mut – und manchmal finde ich ihn auch – zu sagen: Halt! Überleg mal, was du da sagst. Also, ganz alltäglich in den Gesprächen sich für die christliche Botschaft und Werte auch tatsächlich einzusetzen und dafür Rede und Antwort zu stehen.“*

Die vier Lübecker Märtyrer – vor 80 Jahren wurden sie hingerichtet.